

20 Jahre
Partnerschaft
Kurort Rathen &
Ötigheim (Ba-Wü)

Gemeindefahrt 2.10. –
4.10.2010 nach
Ötigheim



Auf Einladung des Gemeinderates und des Bürgermeisters, den Festakt anlässlich 20 Jahre Partnerschaft zwischen Ötigheim und KO Rathen auszugestalten, fuhren wir am 2.10.10 mit dem Reiseunternehmen Puttrich in Richtung Baden-Württemberg. Außer den Mitgliedern des Chores fuhren noch mehrere Rathener Bürger mit. Der größte Teil unserer Mitglieder wohnte im „Holiday Inn“ in Rastatt. Die Restlichen wurden in Pensionen in Ötigheim untergebracht.

Nach langer Busfahrt kamen wir in unseren Unterkünften an. Eine kleine Pause war uns vergönnt, dann ging es in die Mehrzweckhalle nach Ötigheim, wo dann um 20.00 Uhr der Festakt begangen werden sollte. Natürlich war vorher eine Probe mit einem Teil des Orchesters der Volksschauspiele Ötigheim erforderlich. Alle klappte wunderbar. Bevor die Veranstaltung jedoch begann, wurde vor dem Rathaus das mitgebrachte Geschenk der Gemeinde KO Rathen – **ein symbolischer Gedenkstein** - feierlich enthüllt. Er wurde an der vor 20 Jahren gepflanzten Eiche aufgestellt. Viele Prominente waren von beiden Gemeinden anwesend.

Bei der folgenden Festveranstaltung wurde dann im großen Rahmen die Freundschaftsurkunde zwischen beiden Bürgermeistern unterzeichnet. Prof. B. Friedemann, ein ehemaliges EU-Beiratsmitglied fand die passenden Worte zu diesem festlichen Anlass. Musikalisch umrahmt wurde die Feier dann von uns gemeinsam mit dem Orchester der Volksschauspiele Ötigheim unter der Leitung von M. Hammerschmitt. Herr Frank Kleinkopf aus „Ötje“ moderierte den fröhlichen Unterhaltungsteil des Abends und wirkte natürlich bei lustigen Aufführungen des Ötjer Karnevalsclub mit. Weiterhin gestalteten die „Achtzylinder“, die „Oberkrainer Musikanten“ sowie das Männerballett und die Tanzgarde den Abend. Verwöhnt wurden wir mit einem leckeren Abendbrot.

Am folgenden Tag – dem 3. Oktober –führte uns der Bürgermeister Happold durch Ötigheim. Wir besuchten Kindergarten, Friedhof und natürlich die Volksschauspiele. Auf der sogenannten „Tellbühne“ sangen wir „.... wer hat Dich Du schöner Wald“ – welch eine Akustik.

Anschließend fuhren wir über die Schwarzwaldhochstraße über Baden-Baden nach Kaltenbronn ins Hochmoor und an den Mummelsee. Auf Grund des fantastischen Wetters waren viele Menschen unterwegs. Aber jeder bekam nach längerem Warten seine Original-Schwarzwälder-Torte. Nach der Wanderung mit Rangern des dortigen Nationalparks durch das Hochmoor hatte auch jeder wieder Appetit.

Eine 2stündige Pause war uns dann in den Hotels vergönnt, denn abends trafen wir uns im bekannten Brauhaus „Hopfenschlingel“ in Rastatt mit mehreren Ötigheimer Einwohnern und dem Bürgermeister von Ötigheim sowie dem Gemeinderat. Ein schöner separater Raum war für uns alle organisiert. Uns verstärkten auf dieser Reise mehrere Sänger und Sängerinnen des Chores aus Reinhardtsdorf-Schöna, worüber wir sehr glücklich waren. Sie haben auch zuerst diesen Abend mit lustigen Trinkliedern eröffnet. Natürlich wurden auch aus unserem Repertoire Lieder unter Leitung von Axel Langmann zum Besten gegeben. Es war ein wunderschöner Abschluss dieses Tages.

Am nächsten Morgen erwartete man uns am Ötigheimer Rathaus zur Verabschiedung. Jeder Gast bekam vom dortigen Bürgermeister eine Silbermünze zum Abschied geschenkt, eine tolle Idee. Natürlich verabschiedete sich der Chor mit einem Ständchen und bedankte sich bei allen, die an dieser Reise mitgewirkt haben.

Es war für uns alle wieder ein tolles Erlebnis, das wir lange nicht vergessen werden.

Thea Röcke
1. Vereinsvorsitzende

Oktober 2010